

# Landeswarnzentrale Niederösterreich

## Warning and Alarm Centre of Lower Austria

A-3430 Tulln a.d. Donau, Langenlebarner Straße 106

☎ +43(0)2272/9005-17374

**Fax:** +43(0)2272/9005-17180

oder: Telefonnummer der zuständigen Bezirkshauptmannschaft  
und anschließend Wahl der gewünschten DW (zum Ortstarif)

e-mail: [post.lwz@noel.gv.at](mailto:post.lwz@noel.gv.at)

Internet: <http://www.noel.gv.at/Land-Zukunft/Katastrophenschutz.html>

Dokument besteht aus 2 Seiten



### Sturmwarnung für Montag, den 30. November 2015

Stand Montag, 30.11.2015, 14.30 Uhr

<b>Quelle:</b>	Sturmwarnung ZAMG, Herr. Krennert, Stand MO 30.11.2015, 13.45 Uhr
<b>Aktuelle Lage</b>	<p>Tiefdruckgebiet „Nils“ und Hochdruckgebiet „Xena“ sorgen für wechselhaftes und teils stürmisches Wetter in Mittel- und Nordeuropa.</p> <p>Die in Niederösterreich exponierten Gebiete sind der Donauraum, das Wienerwaldgebiet sowie das Wiener- und Wiener Neustädter Becken.</p> <p>In der vergangenen Nacht von 29.11. auf 30.11.2015 haben die Wettermodelle die eingetretenen hohen Windspitzen unterschätzt, daher erfolgte keine gesonderte Sturmwarnung der LWZ (Schwellwert 100km/h in den Niederungen).</p>
<b>Heute Montag 30.11.2015</b>	<p>Heute in Niederösterreich weiterhin stürmischer Westwind, der in den Abendstunden leicht nachlässt jedoch anhaltend stark bleibt (Spitzen bis 70km/h – örtlich auch darüber).</p> <p>Weiters Niederschläge in Schauerform deren Verlauf in den Nachtstunden örtlich stark variieren kann.</p>
<b>Dienstag 01.12.2015</b>	<p>Ab Mitternacht ist mit stärker werdenden Windböen zu rechnen. Speziell in den niederschlagsfreien Gebieten können die Windspitzen knapp 100km/h erreichen. Örtliche Verhältnisse (Schneisen, Kuppen, Tiefebenen, etc.) können Windeffekte verstärken und zu noch höheren Windspitzen führen, wobei das Ausmaß der Nacht vom 29.11. auf 30.11.2015 erreicht werden kann. Der Wind bleibt bis mittags anhaltend stark, leichte Besserung der Situation wird derzeit von Modellen zwischen Dienstag Mittag und Mittwoch Mittag gerechnet.</p>
<b>Weiterer Ausblick</b>	<p>Die ab Dienstag Mittag prognostizierte Wetterstabilisierung durch das von Südwesten ankommende Hochdruckgebiet lässt spätestens bis Mittwoch Abend den Wind auf unter 50km/h abflauen. Für die Jahreszeit bleibt es weiterhin zu mild bei Temperaturen zwischen knapp über 0°C und +10°C. Die Niederschlagswahrscheinlichkeit ist in diesem Zeitraum gering.</p>
<b>Empfehlungen/ Verhaltenstipps</b>	<b>ACHTUNG! Bei Windgeschwindigkeiten von über 100km/h ist mit Schäden an Gebäuden zu rechnen.</b>

	<p><b>Gefahr durch herabstürzende Dachziegel, Äste oder leichte Gegenstände.</b></p> <p><b>Gefahr von umstürzenden Plakatwänden und Bäumen.</b></p> <p><b>Schließen Sie Fenster und Türen!</b></p> <p><b>Sichern Sie Gegenstände im Freien!</b></p> <p><b>Halten Sie insbesondere Abstand von Gebäuden, Bäumen, Gerüsten und Hochspannungsleitungen!</b></p> <p><b>Besondere Vorsicht bei Fahrten auf exponierten Straßenabschnitten und Brücken.</b></p> <p><b>Vermeiden Sie während des Sturms möglichst den Aufenthalt im Freien bzw. Fahrten in und durch Waldgebiete!</b></p>
<b>Weitere Vorgangsweise LWZ</b>	Die Landeswarnzentrale NÖ steht weiterhin mit der ZAMG in engem Kontakt. Die LWZ wird bei Lageänderungen weitere Wetterinformationen übermitteln.

- Aktuelle Wetterwarnungen der ZAMG:  
<http://warnungen.zamg.at/html/de/heute/alle/at/niederoesterreich/>
- Verhaltenstipps Sturm/Orkan:  
[http://www.noe.gv.at/bilder/d25/2008\\_02\\_29\\_Informationenblatt\\_Sturm\\_Orkan.pdf](http://www.noe.gv.at/bilder/d25/2008_02_29_Informationenblatt_Sturm_Orkan.pdf)

-----Meldungsende -----